

**THEMA** Hoch – Zeit

**TON** besinnlich, festlich, religiös

**REDNER** Vater der Braut/Vater des Bräutigams

Sehr geehrter Herr Pfarrer, liebe Brauteltern, Verwandte und Freunde und vor allem: Liebes Brautpaar!

Das Fest, das wir hier heute feiern, heißt Hoch - Zeit. Hochzeit - eine hohe festliche Zeit – bezeichnete ursprünglich jedes hohe, kirchliche und weltliche Fest, heute hingegen ausschließlich eine Vermählungsfeier und damit die Feier in der Kirche wie auch hier im Saal. Dass die heutige Hochzeit eine besondere, eine >>hohe Zeit<<, ja ein Höhepunkt im Leben der Brautleute, aber auch der Eltern und einiger Gäste ist, brauche ich wohl nicht weiter zu erläutern. Ein blick in die Runde, in die Gesichter der Anwesenden sagt mehr als tausend Worte. Doch was bedeutet >>Hochzeit<< heutzutage? Was bedeutet diese Hochzeit? Warum der besondere Gottesdienst, das große Essen, das schöne Fest?

Stellen wir uns vor, wir wandern in den Bergen, und nach einem längeren Aufstieg erreichen wir den Gipfel des Berges. Wir sind ganz oben. Höher geht es in diesen Bergen – oder, wie wir glauben: in diesem Leben – nicht. Und dennoch haben wir nur das Etappenziel erreicht.

Stellen wir uns weiter vor, dass wir von diesem Gipfel aus auf eine zauberhafte Berglandschaft blicken und auf die getriebige Stadt, in die wir zurückkehren werden. Diese Stadt ist unser tagtägliches Leben. Sie liegt in weiter Entfernung und doch direkt vor unseren Augen. Sie scheint zum Greifen nah, und dennoch ist sie in weiter Ferne.

Was soll uns dieses Bild sagen? Wir kommen soeben aus der Kirche, in der das Brautpaar den Bund der Ehe, den Bund fürs Leben geschlossen hat. Dies ist der feierliche Beginn eines Lebens zu zweit. Und dennoch: Ehe ist nicht der Anfang einer Beziehung, wenn auch ein absoluter Höhepunkt. Claudia und Christian, das Brautpaar, stehen heute auf dem Gipfel und schauen mit Freude und Klarheit auf die Stadt, auf ihr gemeinsames Ziel: ein christliches Leben in unserer heutigen Zeit. Der Weg dahin ist die Partnerschaft, getragen von christlichen Werten.

Wie häufig das frisch getraute Paar auf diesem Weg in die Stadt durch dunkle Wälder, Stürme sowie wunderschöne Landschaften oder Sonnentage kommen wird, welche Hindernisse sich ihm in den Weg stellen werden, all das wissen wir nicht, wir wissen jedoch heute eins. Der Hochzeits – Tag hat das Brautpaar auf den Gipfel geführt, von dem aus es seinen künftigen Weg überblicken kann. Das Zeit fest im Blick und dem Sakrament der Ehe gestärkt, machen sich die beiden nun auf den gemeinsamen Weg.

Auf einem solchen Weg gibt es auch immer Begleiter. Gott wird mit euch sein, Und wir eure Eltern, werden euch in allen Lebenslagen zur Seite stehen. Wir Wünschen euch von ganzem Herzen Glück und Gottes Segen.

Weitere Reden finden Sie auf [www.Festreden-mal-anders.com](http://www.Festreden-mal-anders.com)